

**Verlaufsbericht zum Jubiläums-Heimattag anlässlich
125 + 1 Jahre MGv „Niededacht“ Herbringhausen 1896**

OH HERR WELCH EIN TAG !

Ein Jahr nach dem offiziellen Jubiläumsjahr Jahr 2021 konnte der große Jubiläumstag-Heimattag zum 125jährigen Bestehen des MGv „Niededacht“ Herbringhausen 1896 nachgefeiert werden. Die weltweite Pandemie ließ es nicht zu, dieses besondere Ereignis im vergangenen Jahr gebührend zu feiern.

Am Sonntag, dem 28. August 2022, startete die große Nachfeier im CVJM-Saal Remscheid-Lüttringhausen. Um 12.00 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Christoph Venta die Veranstaltung und der Chor stand auf der Bühne mit dem Eröffnungslied

„NIEGEDACHT“ HEISST UNSER CHOR



Dirigentin Petra Rützenhoff-Berg, schon 24 Jahre Chorleiterin, gab die Töne an und schon erklangen die Stimmen von 23 Sängern in den Saal hinein.

Im Anschluss erfolgte durch den Vizepräsidenten Herrn Christoph Krekeler, vom Chorverband NRW, die Ehrung für den Chor zu 125 Jahre Chorgeschichte und für den Sänger Manfred Glow für 50jährige Treue zum Chorverband NRW.

Vom Chorverband Bergisch-Land Remscheid, ehrte Stefanie Wallitscheck für 25jährige Zugehörigkeit zum Chorverband den Sänger Martin Ruppel.



Der 1. Vorsitzende Christoph Venta ehrte den Sänger Manfred Glow zusätzlich für 50jährige ununterbrochene Mitgliedschaft im MGV „Niegedacht“...

Im weiteren Verlauf erfolgten dann **Grußworte** von Thomas Neuhaus, Beigeordneter der Stadt Remscheid, in Vertretung des **Oberbürgermeisters**, Jürgen Heuser, **Bezirksbürgermeister** Remscheid-Lüttringhausen, Jens Nettekoven, Mitglied des Landtages NRW und Andreas Zawierucha, **Bürgerverein Herbringhausen**.

Die Luft im Saal war noch nicht verbraucht, im Gegenteil, diese wurde mit „Berliner Luft“ neu **aufgefüllt**. Der Chor stand wieder auf der **Bühne** und schwungvoll erklang von Paul Linke die Berliner Luft für die **zahlreichen Zuhörer** im Saal.

Danach erfolgte ein abwechslungsreiches **Bühnenprogramm**, beginnend mit der Tanzgarde Rot-Blaue Funken Remscheid. Im weiteren Verlauf erschienen zur Freude der Zuschauer-Zuhörer der Frauenchor Remscheid, Zauberer Marcel Schettler, **Lüttringhauser Männerchor**, Comedy „Cilli Alperscheid“ Wolfgang Mette, **Lüttringhauser Frauenchor**, Wächter der Flammen (LED-Show) Eric Haarhaus und die Chorgemeinschaft Strassweg.

Eine **anschließende Versteigerung** von **Gegenständen** Prominenter zugunsten der Fluthilfe Wuppertal-Beyenburg und der Deutschen Kinderkrebshilfe, **erbrachte einen großen Erfolg**.

Als letzten **Höhepunkt** erfolgte noch das traditionelle **Hahneköppen**, einer Attrappe.

Der scharfe **Säbel** wurde mehrfach von verschiedenen Damen und Herren zum Schlag angesetzt. Am Ende gelang es dem **Sänger Hartmut Dyck** von der Chorgemeinschaft Strassweg den Kopf des **Attrappenhahnes** zu enthaupten.

Alles, ja alles war gut organisiert, um diesen **außergewöhnlichen Jubiläumstag – Heimattag** auf die Beine zu stellen. Kaffee, Kuchen, Bratwurst, Salat, Getränke, alles fürs **leibliche Wohl**, war vorhanden.

Ein tolles **Bühnenprogramm** auf **vielfältige Weise** wurde geboten. **Kinderbetreuung** nicht zu vergessen.

Dies ist der Erfolg einer **langen, langen Vorbereitung** zu diesem Tag.



Der 1. Vorsitzende Christoph Venta bedankte sich in seinen **Schlussworten** ganz ganz herzlich beim **Organisatorenteam**, angeführt von Peter Dreibrodt mit seinen **Unterstützern** Friedhelm Beele, Michael Berger und Petra Rützenhoff-Berg, die **Außergewöhnliches** in vielen, vielen Stunden der Vorbereitung erbracht haben.

Dankesworte wurden aber auch ausgesprochen für alle **Helferinnen – Helfer**, vor und hinter den Kulissen.

Diese **schöne Veranstaltung** wird allen noch lange in Erinnerung bleiben und in der **Geschichte** des Vereins haften bleiben.

OH HERR WELCH EIN TAG !

Verfasser:

Dieter Jakobi

(2. Vorsitzender)